



## ROTARY YOUTH LEADERSHIP AWARD

**Internationales RYLA RC Wien West – 16.-19.10.14**

**Thema: 1914-2014; A Century of War and Peace.**

### **Schlussbericht**

Zweck eines RYLA, das primär zum Jugenddienst ressortiert, ist es, junge Leute in Teamarbeit z.B. nach vorbereitenden Seminaren mit Projektarbeiten zu anspruchsvollen Themen vertraut zu machen. Dabei sollen sie nach selbständiger Recherche und anschließender Präsentation in einem Vortrag Überzeugungs- und Führungsqualitäten entwickeln. Ein besonderer Akzent war diesmal die Internationalität, die sich aus der Themenstellung logisch ergab. Das RYLA wurde daher in englischer Sprache abgehalten – in dieser Form in Österreich eine Premiere.

Es kamen 24 junge Leute aus 10 Nachbarstaaten. Rückschauend kann zu aller Freude gesagt werden, dass das Niveau hoch und die Stimmung unter den bunt zusammengewürfelten Teilnehmern (meistens Studenten) erstklassig war. Sicherlich ein Beitrag zum Frieden und zur Völkerverständigung. Es ist gelungen, hochkarätige Vortragende zu gewinnen, siehe Beilage. Für das Niveau der Veranstaltung war dies von entscheidender Bedeutung.

Die Kosten für das anspruchsvolle Programm blieben dank einer Teilnehmergebühr von 100 €, dank einer namhaften Subvention durch den Multidistrikts-Jugenddienst, dank der Einladung der LaVAk in ihre Räume, dank der Organisation von Freikarten für das Musical „Dirty Dancing“ durch CP Julian Hadschieff und dank einer Einladung desselben zum Heurigen in angemessenem Rahmen. Die Kosten wurden von mir sowohl an den Klub-Schatzmeister als auch den Finanzreferenten des Jugenddienstes abschließend berichtet.

Das Programm in Kürze:

Do 16. Okt.	Get-together (Hietzinger Wirtshaus)
Fr 17. Okt.	Begrüßung: DG Wolfgang Stalzer, Eröffnung: Rot. Bischof Michael Bünker: Key Notes zum Thema, Vormittag: Oberst Thomas Rapatz: Ukraine, Nachmittag: Dir. Dr. Hans Winkler: Völkerrecht, Abend: „Dirty Dancing“,
Sa 18. Okt.	Vormittag: Vizepräs. Dr. Richard Schenz: Energie, Nachmittag: Mag. Lisa Zeiler; Wien-Vortrag, Stadtrundgang, Abend: Heuriger
So 19. Okt.	Schallaburg: 1914-1918, Jubel und Elend nach dem großen Krieg.

Ich danke allen, die mitgeholfen haben, dieses RYLA zu verwirklichen. Besonders erwähnt seien Präs. Sebastian Steinborn und Vizepräs. Lydia Somogyi vom RAC Wien Belvedere, die unsere jungen Gäste während der drei Tage begleitend betreut haben.

Bobby Nemling, 13.11.14